

Pressemitteilung Nr. 83 zu Corona

01.06.2020

Ein Fall über die Feiertage Vorhaltekapazitäten in den Kliniken werden reduziert

Am Pfingstwochenende wurde eine neue Infektion bekannt, und zwar am Samstag. Die Statistik weist diesen Fall als Nr. 507 aus.

In den Krankenhäusern und Reha-Einrichtungen im Bereich der Integrierten Leitstelle Amberg soll teilweise wieder der Regelbetrieb aufgenommen werden. Die Regierung der Oberpfalz hat in einer Allgemeinverfügung, die am 29. Mai in Kraft getreten ist, verfügt, dass in den Krankenhäusern nur noch mindestens 15 Prozent (vorher 25 Prozent) der Normalpflegebetten und nur noch mindestens 25 Prozent (vorher 30 Prozent) der Intensivkapazitäten mit invasiver Beatmungsmöglichkeit für die Behandlung von COVID-19-Erkrankten verfügbar zu halten sind. Auch Reha-Einrichtungen haben nur noch 15 Prozent (vorher 30 Prozent) der Normalpflegebetten entsprechend vorzuhalten. Alle Krankenhäuser bleiben aber in der Lage, innerhalb von maximal 48 Stunden weitere Behandlungskapazitäten für COVID-19-Erkrankte bereitzustellen, wenn ein Anstieg der Infektionszahlen dies erfordert.

Informationen zum Coronavirus sind auf der Homepage <https://corona.landkreis-schwandorf.de> zusammengefasst.